

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

Sitzung vom 25.04.2019
in Lütjenburg, Ratssaal des Rathauses

8. Sitzung

Seite 1

Für diese Sitzung erhalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 8

a) stimmberechtigt:

1. Birgit Laskowsky	12.
2. Thorsten Först	13.
3. Ute Treder-Behrens für Thomas Hansen	14.
4. Christoph Heyden	15.
5. Detlev Zoglauer	16.
6. Jürgen Panitzki	17.
7. Andrea Danker-Isemer	18.
8. Rudolf Bock	b) nicht stimmberechtigt
9.	1. BM Sohn
10.	2. SV Giesche, Weng
	3. Herr Wertz, Umweltschutzbeauftragter
	4. Herr Heitmann, Amt Lütjenburg
	5. 3 Zuhörer
	6.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Thomas Hansen	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Bau- u. Umweltausschusses waren durch Einladung vom 15.04.2019 auf Donnerstag, den 25.04.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- u. Umweltausschuss war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift der 7. Sitzung vom 21.03.2019
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Fragestunde der Ausschussmitglieder
6. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
7. Antrag der SPD-Fraktion: Parkplatz an der Ferdinand-von-Schill-Straße
8. Widmung von Verkehrsflächen nach dem Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein (StrWG)
hier: selbstständiger Geh- und Radweg in der Königsberger Straße
9. Berichte und Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nicht öffentlich:

9. Bauangelegenheiten / Bauanträge
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Es wird einstimmig beschlossen, unter TOP 2 die Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung vom 26.02.2019 zu beraten.

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 9 und 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 9 und 10 sollen nicht öffentlich behandelt werden.

- 8 dafür -

2. Genehmigung der Niederschriften der 6. Sitzung vom 26.02.2019 und der 7. Sitzung vom 21.03.2019

Die Niederschriften der 6. Sitzung vom 26.02.2019 und der 7. Sitzung vom 21.03.2019 werden genehmigt.

- 8 dafür -

3. Bekanntmachung von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Die Ausschussvorsitzende, Frau Laskowsky berichtet, dass in der Sitzung 6 Bauangelegenheiten positiv beschlossen wurden.

4. Einwohnerfragestunde

Der Behindertenparkplatz am Markt vor der Fleischerei wird angesprochen. Dieser wird als zu schmal erachtet; Alternativstandorte werden vorgeschlagen. Nach kurzer Diskussion herrscht Einvernehmen darüber, dass der Behindertenparkplatz am derzeitigen Standort verbleibt. Auf dem Pflaster sollen Markierungsnägel aufgebracht werden, um die Abgrenzung zu verdeutlichen.

5. Fragestunde der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

Es liegt kein Beitrag vor.

7. Antrag der SPD-Fraktion: Parkplatz an der Ferdinand-von-Schill-Straße

Hierzu liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vor, den Frau Laskowsky begründet. Die aktuelle Situation und die von der Verwaltung eingeleiteten Maßnahmen werden erörtert. Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Stadtvertretung wird empfohlen, den Parkplatz an der Ferdinand-von-Schill-Straße, gegenüber von „Vitanas“ als Parkfläche ausschließlich für Personenkraftwagen auszuweisen. Dabei soll der Parkstreifen vor dem Parkplatz weiterhin als LKW-Parkplatz nutzbar bleiben.

- 8 dafür -

8. Widmung von Verkehrsflächen nach dem Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein (StrWG)

hier: selbstständiger Geh- und Radweg in der Königsberger Straße

Einstimmig wird folgender Beschluss gefasst:

Der in der Anlage rot gekennzeichnete selbständige Geh- und Radweg bestehend aus den Flurstücken 650 (Teilstück), 651, 649, 653, 654 (Teilstück), 657, 169/95, 169/94 und 169/92 der Flur 2 Gemarkung Lütjenburg und den Flurstücken 2/329, 2/344, 2/346, 264 (Teilstück), 2/158 (Teilstück), 2/156 (Teilstück), 2/137 (Teilstück), 1/15 (Teilstück) und 2/186 (Teilstück) der Flur 2 Gemarkung Helmstorf wird gemäß § 6 i. V. m. § 3 StrWG für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Wegefläche wird gem. § 3 Abs. 1 Nr. 4 b StrWG als sonstige öffentliche Straße, und zwar als selbstständiger Geh- und Radweg eingestuft.

Die Widmung ist gem. § 6 Abs. 2 StrWG öffentlich bekannt zu machen.

- 8 dafür -

9. Berichte und Verschiedenes

Bürgermeister Sohn berichtet

- über den Einsatz des „Smileygerätes“ an der Grundschule und in der Oberstraße. Aufgrund der guten Erfahrung soll das Gerät an weiteren zusätzlichen Stellen im Wechsel aufgestellt werden;
- über die wirtschaftliche Weiterverwendung von Grünabfällen des Bauhofes. Hier ist für den 28. Mai 2019, 14.00 Uhr eine Besichtigung der Versuchs- und Demonstrationsanlage in Borgstedt vorgesehen.

19.36 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: